

# INHALT

Vorwort von Stefan MARTENS .....	9
----------------------------------	---

Peter SCHÖTTLER

Deutsche Historiker auf vermintem Terrain – einleitende Bemerkungen ..	15
--	----

## I. Historiker als Wissenschaftsorganisatoren

Stefan WEISS

Paul Kehr – Delegierte Großforschung: Die »Papsturkunden in Frankreich« und die Vorgeschichte des Deutschen Historischen Instituts in Paris .....	35
--	----

Reto HEINZEL

Theodor Mayer – Ein Wissenschaftsorganisator mit »großen Möglichkeiten« .....	59
--	----

Anne Chr. NAGEL

Gerd Tellenbach – Wissenschaft und Politik im 20. Jahrhundert .....	79
---	----

## II. Historiker und ihre Methoden

Konrad REPGEN

Max Braubach – Person und Werk .....	103
--------------------------------------	-----

Rolf GROSSE

Theodor Schieffer – Ein rheinischer Historiker und seine »Begegnung mit der romanisch-französischen Welt« .....	119
--	-----

Matthias PAPE

Stephan Skalweit – Bonner Frankreichforschung nach 1945 Themen – Methoden – Forschungsorganisation .....	139
---	-----

## III. Historiker und die Repräsentation von Raum

Steffen KAUDELKA

Johannes Haller – Frankreich und französische Geschichte aus der Sicht eines Deutschbalten .....	177
---	-----

Reinhold KAISER	
Eugen Ewig – Vom Rheinland zum Abendland .....	199
Olivier GUILLOT	
Karl Ferdinand Werner – »novissimus fundator« .....	221
 IV. Historiker zwischen Wissenschaft und Politik  	
Ulrich PFEIL	
Paul Egon Hübinger – Vom Umgang mit dem Anpassungsdruck .....	235
Wolfgang FREUND	
Heinrich Büttner – Zwischen Nischenstrategie und Hochschulkarriere .....	273
Ulrich PFEIL	
Eugen Ewig – »Créer un ordre transnational«. Von einem Mittler zwischen Deutschland und Frankreich .....	293
Christoph CORNELISSEN	
Die Gründerväter des Deutschen Historischen Instituts Paris Erkenntnisse und offene Fragen .....	323
Personenregister .....	337
Autorinnen und Autoren .....	343